



Antrag

der Abgeordneten **Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos SPD**

Digitalisierung bündeln – Jetzt handeln

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, in einem ersten Schritt einen Digitalisierungsmanager als Mitglied des bayerischen Kabinetts zu berufen und eine Kabinettsumbildung zur Einrichtung eines Digitalisierungsministeriums zu nutzen und in dieser Position bzw. diesem Staatsministerium die Befugnisse und Kompetenzen zu bündeln, um für den Freistaat Bayern eine zukunftsweisende Digitalisierungsstrategie aus einem Guss zu erstellen.

Begründung:

Laut einem Artikel der Süddeutschen Zeitung vom 3. Mai 2017 fordert Ministerpräsident Horst Seehofer ein Digitalministerium auf Bundesebene und will ein ebensolches Staatsministerium auch auf Landesebene, womöglich noch vor den Landtagswahlen 2018, bilden. Er folgt damit einer Forderung der SPD-Landtagsfraktion aus dem Jahr 2015, die damals schon eine Bündelung der Kompetenzen beim Thema Digitalisierung gefordert hatte. Vor allem die bayerische Wirtschaft braucht im Bereich Digitalisierung ein stringentes koordiniertes Vorgehen, um erfolgreich wettbewerbsfähig zu bleiben.

Nicht nur eine Änderung der Zuständigkeitsstrukturen und Entscheidungskompetenzen benötigen Zeit, es vergeht auch zu viel Zeit bis zur effektiven Arbeitsfähigkeit eines solchen neu geschaffenen Staatsministeriums. Diese Zeit steht bei der Schnelllebigkeit der Digitalisierung nicht zur Verfügung.